

Gebetsanliegen des Papstes:

Der Lebensstil der Priester: dass sich Priester durch einen bescheidenen und demütigen Lebensstil entschieden mit den Ärmsten der Armen solidarisieren.

1 Fr Hl. Justin, Philosoph, Märtyrer

G StG vom G, eig. BenAnt

1. Vp vom Sonntag

rot **M** vom hl. Justin, Prf Ostern oder Himmelfahrt

L: Apg 18,23-28; Ev: Joh 16,23b-28 (ML IV 357) oder aus den AuswL, z. B. L: 1 Kor 1,18-25; Ev: Mt 5,13-19 (ML IV 606)

1965 *Vianden Matthias 84-09, Pfr: i. R. (Herzogenrath, St. Mariä Himmelfahrt)*

1974 *Platzbecker Hermann Josef 07-32, Pfr: Nörvenich-Hochkirchen*

1981 *Becker Werner CO 04-32, Dr. iur. utr., GR (Meißen), Oratorium Leipzig, Diöz. Dresden-Meißen*

1983 *Wolff Josef 17-50, Pfr: Krefeld-Fischeln*

2 So + 7. SONNTAG DER OSTERZEIT

Der g des hl. Marcellinus und des hl. Petrus entfällt in diesem Jahr.

StG vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

weiß **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf Ostern oder Himmelfahrt, feierlicher Schlusssegen (MB II 542 oder 544), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Apg 7,55-60; APs: Ps 97,1-2.6-7.9 u. 12 (R: vgl. 1a u. 9a; GL 52,1); L 2: Offb 22,12-14.16-17.20; Ev: Joh 17,20-26 (ML C/III 215 bzw. [2018] 217)

1957 *Loevenich Anton 89-15, Pfr: i. R. (Heinsberg-Unterbruch), i. R. Wasenberg*

1964 *Böll Josef 99-23, Msgr., Ordinariatsrat, Notar Aachen, Offizialat*

1977 *Zwingen Hermann 16-48, Dr. phil., StDir Mönchengladbach-Odenkirchen, Städt. Gymn.*

- 1983 *Ziener P. Wunibald OFMCap 14-41, Pfarrverw. Kempen, Christus König*
 2001 *Weckauf Stephan 15-40, Pfr., Anstaltsoberpfr. i. R. (Düren, Rhein. Landesklinik), Subs. i. R. (Langerwehe-Wenau), i. R. Düren, St. Anna*
 2002 *Jumpertz Heinrich 24-57, Pfr. Mechernich-Floisdorf, Pfarradmin. Mechernich-Berg*
 2011 *Gedden Stephan 61-87, Pfr. Viersen, St. Remigius, Leiter GdG Viersen*
 2013 *Klussmeier Günther 32-60, Pfr. i. R. (Grefrath), i. R. Subs. Aachen*

Diese Woche ist **Quatemberwoche**; zur Feier der Quatember vgl. GOK Nr. 45-47. An einem Tag der Woche kann genommen werden:

violett **M** Quatembermesse in der Woche vor Pfingsten (MB II 267)
 L und Ev vom Tag

3 Mo Hl. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer in Uganda

G StG vom G

rot **M** vom hl. Karl Lwanga und den Gefährten (Com Märt), Prf Ostern oder Himmelfahrt
 L: Apg 19,1-8; Ev: Joh 16,29-33 (ML IV 360) oder aus den AuswL, z. B. L: 2 Makk 7,1-2.7a.9-14; Ev: Mt 5,1-12a (ML IV 612)

- 1937 *Breuer Ferdinand 70-94, Pfr. Vettweiß*
 1944 *Elo Heinrich 64-88, Pfr. i. R. (Nettetal-Schaag)*
 1963 *PAPST JOHANNES XXIII. 81-04-58 (Angelo Giuseppe Roncalli)*
 1974 *Arndt P. Johannes MSF 09-35, Pfr., Pfarrverw. Niederzier-Ellen*
 1976 *Steinfort Josef 15-40, Pfr. i. R. (Krefeld-Oppum, Hl. Schutzengel), i. R. Subs. Düsseldorf, EDiöz. Köln, St. Rochus*
 1978 *Heidötting P. Christian SCJ 11-40, Vik. Meerbusch-Kierst*

4 Di der 7. Osterwoche

StG vom Tag

weiß **M** vom Tag, Prf Ostern oder Himmelfahrt
 L: Apg 20,17-27; Ev: Joh 17,1-11a (ML IV362).

- 1931 *Kamp Hermann 49-73, Msgr., EDech., Pfr. Erkelenz, St. Lambertus*
 1938 *Dreschers Josef 73-98, Pfr. i. R. (Geilenkirchen-Hünshoven), i. R. Hückel-
 hoven-Altmyhl*
 1955 *Röttgen Bernhard 75-99, Pfr. i. R. (Brüggen)*
 1987 *Steinhauer Adolf 10-34 (Ermland), Hausgeistl. Aachen-Walheim, St. Au-
 gustinus-Altenheim*
 2014 *Landen Ferdinand 33-61, Pfr. i. R. (Nettetal-Hinbeck), i. R. Aachen*
 2015 *Enderli Mirko 34-65, Pfr. i. R. (Wegberg-Rath-Anhoven), i. R. Wegberg*

5 Mi HL. BONIFATIUS, Bischof, Glaubensbote in Deutschland, Märtyrer (RK)

F StG vom F, eig. BenAnt und MagnAnt
rot M vom hl. Bonifatius, Gl, eig. Prf, feierlicher Schlusssegn (MB II 560)
 L: Apg 20,28-38; Ev: Joh 17,6a.11b-19 (ML IV 364) oder aus den AuswL, z. B. L: Apg 26,19-23; Ev; Joh 15,14-16a.18-20 (ML IV 605)

Heute ist der **Jahrestag der Bischofsweihe von Bischof Helmut Dieser** (5. Juni 2011 im Hohen Dom zu Trier). Er sollte in den Fürbitten berücksichtigt werden. Die Messe für den Bischof kann allerdings heute nicht gefeiert werden.

- 1934 *Könings Heinrich 74-97, Pfr. Nettetal-Breyell*
 1935 *Zilles Franz 59-88, Pfr. i. R. (Hückelhoven-Rurich)*
 1940 *Huppertz Franz 72-00, Pfr. i. R. (Düren-Merken), i. R. Aachen-Burt-
 scheid*
 1944 *Stoos Johannes 63-90, Pfr. i. R. (Heinsberg-Uetterath)*
 1963 *Lula Johannes 99-28, Vik. Hellenthal-Oberwolfert*
 1967 *Wolters Hubert 06-30, Pfr. Mechernich-Kallmuth*
 1972 *Leroi Johannes 97-23, Pfr. i. R. (Herzogenrath, St. Gertrud), i. R. Aachen*
 2004 *Günster P. Johannes OCarm 34-73, Subs. Wegberg, St. Peter u. Paul*
 2006 *Claeßen Robert Oscar 29-59, Dr. theol., Propst, Pfr. i. R. (Jülich-Koslar),
 Pfarradmin. Jülich-Koslar*

6 Do der 7. Osterwoche

g HL. Norbert von Xanten, Ordensgründer, Bischof von Magde-

- burg (RK)
StG vom Tag oder vom g
 weiß **M** vom Tag, Prf Ostern oder Himmelfahrt
 L: Apg 22,30; 23,6-11; Ev: Joh 17,20-26 (ML IV 368)
 oder
 weiß **M** vom hl. Norbert (Com Bi oder Ordensl), Prf Ostern oder
 Himmelfahrt
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.: L: Ez 34,11-
 16; Ev: Lk 14,25-33 (ML IV 617)
 oder
 weiß **M** um geistliche Berufe, MB II 1035-1039 bzw. II² 1057-
 1061; Pfr Wo - oder MB II 1095f. bzw. II² 1127f.; Prf Euch
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL ML VIII 76-94
 oder VIII 391-421

Heute ist der monatliche **Gebetstag um geistliche Berufungen**.
 Er steht unter dem Leitwort: „Hab Mut! (Apg 23,11)“ und hat
 als Intention: Junge Menschen. Das Anliegen sollte in den Für-
 bitten berücksichtigt werden.

1944 *Rühling Heribert 12-38, Kpl. Mönchengladbach, St. Mariä Himmelfahrt, gef. in Russland*

2018 *Bruckes Ferdinand 57-86, Pfr. Baesweiler, St. Marien u. Leiter GdG St. Marien, Baesweiler*

7 Fr der 7. Osterwoche

- StG** vom Tag
 weiß **M** vom Tag, Prf Ostern oder Himmelfahrt
 L: Apg 25,13-21; Ev: Joh 21,1.15-19 (ML IV 372)
 oder
 weiß **M** vom Herz-Jesu-Freitag, MB II 1100f. bzw. II² 1132f.; Prf Herz Jesu
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL ML VIII 442-462
 Es wird empfohlen, eine Kollekte für die ökumenische
 Eine-Welt-Aktion "Miteinander teilen" zu halten (Über-
 weisung über das Bischöfliche Generalvikariat oder direkt

an MISEREOR).

- 1950 *Braun Moritz 83-08, Pfr: Aachen-Eilendorf, St. Severin*
 1956 *Hilgers Walter 99-27, Pfr: Jülich-Mersch*
 1967 *Hüren Anton 79-07 (Köln), Pfr: i. R. (Bad Münstereifel-Effelsberg, EDiöz. Köln), i. R. Heinsberg-Waldenrath*
 1969 *van Booven Heinrich 13-41, Pfr: i. R. (Schwalmtal-Dilkraath)*
 1979 *Fritzingher Josef 98-24, Pfr: i. R. (Nettersheim-Frohngau), i. R. Monschau*
 1979 *Lückenbach Hubert 08-63, Pfr: i. R. (Kall-Dottel-Scheven), i. R. Barweiler, Diöz. Trier*
 1985 *Hafner Johannes 01-24 (Salzburg), Dr. theol., Msgr., Prof., Organist, Chorl. u. Rekt. Krefeld, Liebfrauen*

8 Sa der 7. Osterwoche

StG vom Tag

1. Vp von Pfingsten

weiß **M** vom Tag, Prf Ostern oder Himmelfahrt
 L: Apg 28,16-20.30-31; Ev: Joh 21,20-25 (ML IV 375)

oder

weiß **M** vom Marien-Samstag - bei pastoraler Notwendigkeit und nur mit Gemeinde (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL ML IV 625-629 bzw. 651-657 bzw. 661-673

rot **M** **von Pfingsten**

am Vorabend: Gl, Cr, Prf Pfingsten, in den Hg I-III eig. Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 546), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Gen 11,1-9 oder Ex 19,3-8a.16-20 oder Ez 37,1-14 oder Joël 3,1-5; APs: Ps 104,1-2.24-25.27-28.29-30 (R: vgl. 30; GL 312,2 oder 645,3); L 2: Röm 8,22-27; Ev: Joh 7,37-39 (ML C/III 219 bzw. [2018] 221)

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen vom Pfingstsonntag genommen werden.

Der Wortgottesdienst der Vorabendmesse kann durch eine vermehrte Zahl der Lesungen zu einer Pfingstvigil erweitert

werden (MB Ergänzungsheft [1995] 5 bzw. Handreichung [2010] 5 bzw. MB kl. [2007] 1228-1232).

Diese Pfingstvigil kann auch als eigene Feier gehalten werden.

- 1940 Joeris Leonhard 77-02, Pfr. i. R. (Jüchen-Gierath), i. R. Mönchengladbach
 1968 Beyhs Theodor 81-08 (Prag), Pfr. i. R. (Rodisfort, EDiöz. Prag/ Tschechien), Stadtdech. i. R., Pfarrverw. i. R. (Jüchen-Neuenhoven), i. R. Linnich
 1979 Müllers Heinrich 13-39, Pfr. i. R. (Wegberg-Klinkum), i. R. Kevelaer, Diöz. Münster
 1990 Goffart Wilhelm 15-40, Pfr. i. R. (Dahlem-Schmidtheim), i. R. Subs. Dek. Blankenheim-Kronenburg
 1994 Mende Alfons 07-31 (Breslau), Anstaltspf. i. R. (Krefeld, Krankenanstalten) u. Rekt. i. R. (Krefeld, Alexianerkloster)
 1996 Ebus Johannes 12-38, Pfr. i. R. (Krefeld-Traar), i. R. Krefeld-Hüls
 2013 Weber Johannes 30-63, Pfr. i. R. (Blankenheim), i. R. Subs. Aachen

9 So + PFINGSTEN

H Der g des hl. Ephräim des Syrers entfällt in diesem Jahr

StG vom H, Te Deum

2. Vp mit Entlassungsruf "Gehet hin in Frieden. Halleluja, halleluja."

rot **M** **am Tag:** Gl, Sequenz, Cr, Prf Pfingsten, in den Hg I-III eig. Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 546), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Apg 2,1-11; APs: Ps 104,1-2.24-25.29-30.31 u. 34 (R: vgl. 30; GL 312,2 oder 645,3); L 2: 1 Kor 12,3b-7.12-13 oder Röm 8,8-17; Sequenz Veni Sancte Spiritus - „Komm herab, o Heiliger Geist“ (GL 343/344); Ev: Joh 20,19-23 oder Joh 14,15-16.23b-26 (ML C/III 226 bzw. [2018] 231)

Heute ist die **Kollekte für Renovabis**, der Solidaritätsaktion der deutschen Katholiken mit den Menschen in Mittel- und Osteuropa.

- 1944 Gonella Robert 68-93, GR, Pfr. Meerbusch-Lank, Dech. Dek. Krefeld-Uerdingen-Ost

1966 *Tinck Johannes 85-13, Pfr: i. R. (Titz-Hasselsweiler)*

1985 *Gober Heinrich 02-29, Pfr: i. R. (Viersen-Boisheim)*

1987 *Bertram Johannes 12-40, Pfr: Blankenheim-Alendorf*

DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Der zweite Abschnitt der Zeit „im Jahreskreis“ dauert vom Pfingstmontag bis zum Samstag vor dem 1. Adventssonntag.

An den Sonntagen kann ein **feierlicher Schlusssegen** (MB II 548-553) gesungen oder gesprochen werden.

Außerhalb der Osterzeit darf die **Osterkerze** (abgesehen von der Feier der Taufe und vom Begräbnisgottesdienst) nicht angezündet werden und auch nicht im Altarraum stehen. Es empfiehlt sich, der Osterkerze einen würdigen Platz beim Taufbecken zu geben. An ihr werden bei der Feier der Taufe die Taufkerzen angezündet. Bei Begräbnissen soll die Osterkerze nach ortsüblichem Brauch an einem herausragenden Ort aufgestellt werden, gegebenenfalls am Sarg, zum Zeichen, dass der Tod des Christen sein persönliches Pascha ist (vgl. RFO 99).

Das **sonntägliche Taufgedächtnis** (Segnung und Austeilung des Weihwassers [Aspérages, GL 124] sowie Vergebungsbitte, MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II² 1207) kann in allen Sonntagsmessen - auch in den Vorabendmessen - in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekentnis. Nach der Vergebungsbitte folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gl.

An jenen Wochentagen im Jahreskreis, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die Messfeier folgende Formulare zur Wahl: die **34 Messformulare der Sonntage im Jahreskreis**, besonders das Formular des vorhergehenden Sonntags;

Wochentagsmessen zur Auswahl (MB II² 275-304), ferner Ta-

gesgebete (MB II 305-320), Gabengebete (MB II 348-351) und Schlussgebete (MB II 525-529) zur Auswahl;

Marien-Messen (MB Maria 121-297; vgl. AEM 316, Pastorale Einführung MB Maria 37, S. 20*f.), vor allem das Gedächtnis Mariens am Samstag;

Messen eines/einer Heiligen, dessen/deren Gedächtnis vorgesehen oder der/die an diesem Tag im MartRom verzeichnet ist (vgl. AEM 316c);

Messen für ein besonderes Anliegen oder Votivmessen - bei echter Notwendigkeit oder aus pastoraler Erfordernis auch an G (vgl. AEM 333);

eine **Begräbnismesse** ist an allen Tagen möglich, außer an den gebotenen Hochfesten (vgl. AEM 336);

Messen für Verstorbene nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag - auch an G möglich (vgl. AEM 337);

Messen für bestimmte Verstorbene (»tägliche Totenmesse«, vgl. AEM 337).

Zur Messe vom Tag:

Vorschläge zur Auswahl von Tagesgebet (Tg), Gabengebet (Gg) und Schlussgebet (Sg), die sich am Evangelium des Tages orientieren, sind bei der „Messe vom Tag“ angegeben.

Die Seitenzahl bezieht sich auf das Messbuch II 1975 und II² 1988; bei abweichender Seitenzahl sind die Seiten beider Auflagen angegeben.

Die **Lesungen der Wochentage (ML V und VI, Reihe I)** haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

„Die Lesungen sind den approbierten Ausgaben zu entnehmen“ (PEM 14). „Die biblischen Lesungen und die der Heiligen Schrift entnommenen Gesänge der Messfeier dürfen weder weggelassen noch vermindert werden. Erst recht dürfen die biblischen Lesungen nicht durch andere, nichtbiblische Lesungen ersetzt werden“ (PEM 12). Es ist „sehr zu wünschen“, dass die drei Lesungen, die an Sonntagen und Hochfesten angegeben

sind, wirklich vorgetragen werden (vgl. AEM 318).

Stundengebet: Stundenbuch III, 1. Woche, Lektionar I/5; LitHor III.

Am Schluss der **Komplet: *Salve Regina*** (GL 666,4) oder eine andere Marianische Antiphon.

Zum **Angelus** wird wieder “Der Engel des Herrn” gebetet.

10 Mo + PFINGSTMONTAG

G **Maria, Mutter der Kirche**

StG vom G (Com Maria)

Der Pfingstmontag soll im Bistum Aachen gemäß dem Beschluss des Ständigen Rates der Deutschen Bischofskonferenz vom 21.-22. Juni 2004 liturgisch eng mit dem Pfingstfest verbunden und das Festgeheimnis des Heiligen Geistes herausgehoben werden. Dementsprechend gilt für die Messfeier:

rot **M** vom Pfingstmontag

Es kann die Messe von Pfingsten (am Tag, ohne Sequenz u. Cr; MB II 203 bzw. II² 201) oder eine Votivmesse vom Heiligen Geist (MB II 1101-1109 bzw. II² 1133-1141) mit den jeweiligen Perikopen (ML VIII 463-478) genommen werden oder die Messe MB II 207 bzw. II² 205, Gl, Prf So VIII

L 1: Apg 19,1b-6a oder Joël 3,1-5; APs: Ps 145,2-3.4-5.8-9.10-11.15-16 (R: 1b; GL 616,3); L 2: Röm 8,14-17; Ev: Joh 3,16-21 (ML C/III 233 bzw. [2018] 238)

Mit Dekret vom 11. Februar 2018 hat die Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung die liturgische Feier der seligen Jungfrau Maria als Mutter der Kirche im Rang eines G in den Römischen Generalkalender eingefügt. Als Termin hierfür ist gesamtkirchlich der Pfingstmontag vorgesehen.

Zum Messformular: In einer Notifikation vom 24. März 20218, in der die Kongregation auf ortskirchliche Gegebenheiten eingeht, ist klargestellt, dass für Deutschland die bisherige liturgi-

sche Ordnung durch den neuen G nicht abgeschafft wird und die gewohnte liturgische Ordnung bestehen bleibt. Eine Verlegung des neuen G ist in der Notifikation nicht vorgesehen. Eine abschließende Klärung des Umgangs der deutschen Bischöfe mit dem neuen G ist zum Redaktionsschluss noch nicht erfolgt.

Ohne dem Ergebnis vorzugreifen, wird auf die Möglichkeit verwiesen, je nach pastoraler Situation an einem der Wochentage in der Woche nach Pfingsten eine Votivmesse zu Maria, der Mutter der Kirche (MB II 1109 bzw. II² 1141) zu feiern, sofern der Tag nicht bereits durch einen gebotenen Gedenktag oder ein Gedenken höheren Ranges belegt ist.

- 2015 *Eversheim Franz 33-63, Pfr. i. R. (Würselen-Bardenberg), i. R. Aachen*
 2017 *Esters Friedhelm 34-60, Pfr., Seels. i. R. (Coto Laurel, Diöz. Ponce, Puerto Rico), i. R. Jülich, Mariä Himmelfahrt*

11 Di **Hl. Barnabas, Apostel**

- G StG** vom G, eig. Ant Invitatorium, eig. Ld und Vp
 rot **M** vom hl. Barnabas, Prf Ap
 L: Apg 11,21b-26; 13,1-3 (ML V 638); Ev: Mt 5,1-12 (ML V 259) oder aus den AuswL, z. B. Mt 10,7-13 (ML V 640)

- 1939 *Florack Gerhard 79-02, Hausgeistl. i. R. (Hellenthal-Reifferscheid, Liebfrauenhof)*
 1958 *Boeckem Wilhelm 90-21, Präl., WGR, Domkap., Generalvik. 1938-1943*
 1974 *Weber Peter 94-20, GR, EDech., Pfr. i. R. (Inden-Frenz), i. R. Aachen*
 1994 *Derichs Josef 20-47, Pfr. i. R. (Hückelhoven, St. Barbara), i. R. Subs. Dek. Gangelt*

12 Mi **der 10. Woche im Jahreskreis**

- StG** vom Tag, 2. Woche
 grün **M** vom Tag, z. B. Tg 281; Gg 281; Sg 281
 L: 2 Kor 3,4-11; Ev: Mt 5,17-19 (ML V 264)

- 1953 *Loup Peter 71-98, Anstaltspf. i. R. (Aachen, St. Elisabeth-Krankenhaus)*

- 1969 *Ingenlath Heinrich 85-13, Pfr: i. R. (Nörvenich-Wissersheim), i. R. Bad Ems, Diöz. Limburg*
- 1969 *Müller P. Ekkehard OFM 10-39, Guardian Hürtgenwald-Vossenack, Franziskanerkloster*
- 1979 *Gorissen P. Julius SCJ 07-34, Subs. Krefeld, St. Norbertus*
- 2013 *Hirsch Josef 37-62, Pfr: i. R. (Aachen-Oberforstbach), Subs. i. R. (Aldenhoven-Schleiden u. -Siersdorf), i. R. Baesweiler*

13 Do **Hl. Antonius von Padua**, Ordenspriester, Kirchenlehrer

G StG vom G

weiß **M** vom hl. Antonius (Com Seels oder Kirchenl oder Ordensl)
L: 2 Kor 3,15 - 4,1.3-6; Ev: Mt 5,20-26 (ML V 269) oder
aus den AuswL, z. B. L: Jes 61,1-3a; Ev: Lk 10,1-9 (ML V
641)

- 1932 *Uerlichs Peter 53-77, Dir: i. R. (Aachen, Kuetgens-Nellessensches Institut)*
- 1938 *Lohmann Heinrich 69-95, Dr. iur. utr., Pfr: i. R. (Blankenheim-Blankenheimerdorf), i. R. Honnef, EDiöz. Köln*

14 Fr **der 10. Woche im Jahreskreis**

StG vom Tag

grün **M** vom Tag, z. B. Tg MB II 272; Gg MB II 167 bzw. II² 165;
Sg MB II 167 bzw. II² 165
L: 2 Kor 4,7-15; Ev: Mt 5,27-32 (ML V 273)

- 1934 *Martini August 69-95, Pfr: Linnich-Glimbach*
- 1998 *Müller Josef 13-40, Pfr: i. R. (Mönchengladbach-Pesch, Herz Jesu), i. R. Niederkrüchten-Elmpt*

15 Sa **der 10. Woche im Jahreskreis**

g **Hl. Vitus (Veit)**, Märtyrer in Sizilien (RK)

g **Marien-Samstag**

StG vom Tag oder vom einem g

- grün **M** vom Tag, z. B. Tg MB II 1052,1 bzw. II² 1076,1; Gg MB II 1053 bzw. II² 1077; Sg MB II 1053 bzw. II² 1077
L: 2 Kor 5,14-21; Ev: Mt 5,33-37 (ML V 278)
- oder
- rot **M** vom hl. Vitus (Com Märt)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Weish 10,10-14; Ev: Joh 15,18-21 (ML V 644)
- oder
- weiß **M** vom Marien-Samstag (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL ML V 775-779 bzw. 802-826

1939 *Willms Josef 87-16, Pfr: Eschweiler-Kinzweiler*

1954 *Schmalohr Joseph 73-97, Dr. theol., Msgr., Prof., StR i. R. (Mönchengladbach, Stift. Human. Gymn.)*

1964 *DEMONT FRANZ WOLFGANG SCJ 80-05-36, Dr. theol. Päpstl. Thronassistent, Titularbischof von Usinanza, Apost. Vik. von Aliwal/Südafrika 1936-1944, i. R. Aachen*

1969 *Esser Arnold 13-39, Pfr: Düren-Echtz*

1977 *Mohr Werner 26-58, Pfr., Subs. Gangelt-Schierwaldenrath*

1982 *Steven Wilhelm 11-37, Pfr: i. R. (Simmerath-Eicherscheid), Pfarrverw. i. R. (Simmerath-Hammer), i. R. Hausgeistl. Aachen, Marienheim*

1998 *Jennes Karlheinz 26-51, Pfr: i. R. (Aachen, Hl. Geist)*

16 So + DREIFALTIGKEITSSONNTAG

- H** Der g des hl. Benno entfällt in diesem Jahr.
- StG** vom H (Lektionar I/5 218), Te Deum
- weiß **M** vom H (MB II 250), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusse-
gen (MB II 552)
L 1: Spr 8,22-31; APs: Ps 8,4-5.6-7.8-9 (R: 2ab; GL 33,1);
L 2: Röm 5,1-5; Ev: Joh 16,12-15 (ML C/III 237 bzw.
[2018] 243)

Heute ist die **Kollekte für die Jugendseelsorge** zur Unterstützung der Jugendarbeit in der eigenen Pfarrei.

1949 *Fröschen Josef 86-12, Pfr: Krefeld-Bockum, St. Gertrud, Dech. Dek.*

Krefeld-Ost

- 1964 Baumsteiger Johannes 99-24, Pfr. Titz
 1974 Rheindorf Wilhelm 97-22, Pfr. i. R. (Aachen-Verlautenheide), i. R. Würselen
 1975 Lenze Heinrich 12-38, Pfr. Viersen-Helenabrunn
 1978 Braß Bruno 02-28 (Köln), Religionsl. i. R. (Düsseldorf, EDiöz. Köln, Städt. Mittelschulen), i. R. Aachen-Schleckheim
 2016 Ortens Hermann Josef 32-61 Pfr. i. R. (Kempen-St. Hubert)

17 Mo der 11. Woche im Jahreskreis**StG** vom Tag

grün **M** vom Tag, zB: Tg 317,34; Gg 350,8; Sg 527,8
 L: 2 Kor 6,1-10; Ev: Mt 5,38-42 (ML V 283)

- 1948 Nett Jakob 93-23, Rekt. Bluffton/ Ohio, USA, St. Mary, Krankenhausseels. Lima/ Ohio, USA, St. Rita-Hospital
 1972 Kopp Matthias 14-40, Pfr. Hellenthal-Kreuzberg
 1975 Bungartz Edmund 17-40, Pfr. Krefeld, St. Thomas Morus, Regionaldek. Krefeld seit 1968
 1987 Schöler P. Wilhelm MSC 14-40, Pfr. Viersen-Boisheim
 1999 Haas Walter 29-59, Pfr. i. R. (Monschau-Höfen) u. Pfarrradmin. i. R. (Monschau-Rohren), i. R. Aachen-Burtscheid
 2014 Brüggemann Johannes 30-57, n. r. Domkap. em., Pfr. i. R. (Krefeld-Oppum, Hl. Schutzengel), Regionalpfr. Krefeld 1981-1992, i. R. Willich-Schiefbahn

18 Di der 11. Woche im Jahreskreis**StG** vom Tag

grün **M** vom Tag, z. B. Tg MB II 1087 bzw. II² 1118; Gg MB II 213 bzw. II² 212; Sg 236
 L: 2 Kor 8,1-9; Ev: Mt 5,43-48 (ML V 288)

- 1936 Axer Arnold 66-93, Pfr. Wassenberg-Ophoven, Dech. Dek. Wassenberg
 1973 Jutte P. Franz OSC 07-36, Anstaltspfr. Baesweiler-Setterich, Krankenhaus
 1987 Hermanns Wilhelm 04-34, Pfr. i. R. (Baesweiler-Loverich), i. R. Nettersheim-Zingsheim

- 2002 *Spaas Heinrich OPraem 26-55, Krankenhaussseels. i. R. (Erkelenz-Immerath, Krankenhaus Nazareth), i. R. Heinsberg-Dremmen, Altenheim Marienkloster*
- 2004 *Mühl P. Andreas Werner SDS 38-67, Seels. Nettersheim-Bouderath u. Kapellengemeinden*

19 Mi der 11. Woche im Jahreskreis

g Hl. Romuald, Abt, Ordensgründer

StG vom Tag oder vom g

1. Vp vom H Fronleichnam (StB III 88; LitHor III 485 bzw. III² 524)

grün **M** vom Tag, z. B. Tg 320,40; Gg 293; Sg 294

L: 2 Kor 9,6-11; Ev: Mt 6,1-6.16-18 (ML V 293)

oder

weiß **M** vom hl. Romuald (Com Ordensl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Phil 3,8-14; Ev: Lk 14,25-33 (ML V 649)

1941 *Piepers Josef 89-14, Pfr. Linnich-Rurdorf*

1993 *Robben Wilhelm 25-54, Pfr., Pfarrverw. i. R. (Mechernich, Mechernich-Weyer u. -Eiserfey)*

1996 *Erasmi Franz 11-37, Pfr. i. R. (Jülich-Mersch), Pfarrverw. i. R. (Solingen-Burg, EDiöz. Köln)*

2004 *Kleemann Heribert 50-76, Pfr. Vettweiß-Sievernich u. -Disternich*

2006 *Eißen Leo 33-60, Pfr: Mönchengladbach-Hehn, Pfarrverw. Mönchengladbach-Günhoven, Seels. Mönchengladbach-Hehn, Altenheim St. Maria*

2007 *Düppengießler Adolf 31-59, StDir i. R. (Krefeld, Montessori-Gesamtschule), i. R. Subs. Krefeld-Verberg*

2014 *Beckers Hans 38-65, Pfr. i. R. (Krefeld-Traar, St. Josef), i. R. Nettetal-Hinsbeck*

20 Do + HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI H FRONLEICHNAM

StG vom H (Lektionar I/5 222), Te Deum

weiß **M** vom H (MB II 255), Gl, Sequenz ad libitum, Cr, Prf Euch,

feierlicher Schlussegens (MB II 540 bzw. II² 1030 bzw. Ergänzungsheft [1988] 28)

L 1: Gen 14,18-20; APs: Ps 110,1-2.3.4-5 (R: 4b; GL 59,1);

L 2: 1 Kor 11,23-26; Ev: Lk 9,11b-17 (ML C/III 240 bzw. [2018] 246)

Wenn die eucharistische Prozession unmittelbar auf die Messe folgt, schließt diese mit dem Schlussgebet.

„Mit Prozessionen, in denen das Allerheiligste Sakrament feierlich durch die Straßen getragen wird, bekundet das christliche Volk öffentlich seinen Glauben und seine Verehrung gegenüber dem im Sakrament gegenwärtigen Herrn. ...

Unter den eucharistischen Prozessionen ragt im gottesdienstlichen Leben einer Pfarrei die Fronleichnamsprozession hervor. Ihr soll eine Messfeier vorausgehen, in der die Hostie für die Prozession konsekriert wird. Am Ende der Fronleichnamsprozession (nach örtlichem Brauch auch an bestimmten Stationen unterwegs) wird der sakramentale Segen erteilt.

Wegen der engen Verbindung einer eucharistischen Prozession mit der Messfeier und der mit ihr verbundenen Erteilung des sakramentalen Segens kommt es dem Priester oder Diakon zu, das Allerheiligste in einer eucharistischen Prozession, namentlich in der Fronleichnamsprozession, zu tragen. Diese können sich nur dann von einem Akolythen oder einem vom Bischof eigens dazu Beauftragten unterstützen lassen, wenn sie aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage sind, die Monstranz selbst den ganzen Prozessionsweg zu tragen. Ein beauftragter Laie darf aber nicht selbständig eine eucharistische Prozession halten.

Eine eucharistische Prozession ohne ordinierten Vorsteher ist wegen des Wegfalls des Segens nicht sinnvoll. Wenn in einer Gemeinde keine Fronleichnamsprozession sein kann, empfiehlt es sich, dass sie gemeinsam mit einer ihrer Nachbargemeinden das Fronleichnamfest feiert. Außerdem besteht die Möglichkeit, die Fronleichnamsprozession an einem der auf das Fest folgenden Sonntage nachzuholen, wenn in dem betreffenden Ort die Sonntagsmesse gefeiert wird“ (Zum gemeinsamen Dienst berufen =

Die deutschen Bischöfe 62 [Bonn 1999] Nr. 50, S. 41).

- 1937 *Klösgen Heinrich*, 73-97 (Köln), EDech., Pfr. i. R. (Hellenthal), i. R. Neuss-Grefrath, EDiöz. Köln
 1950 *Hirsch Alfred* 70-96 (Köln), Pfr. i. R. (Essen, Münsterkirche), i. R. Aachen-Brand
 1955 *Klaes Paul* 84-09, GR, Pfr. Stolberg, St. Lucia, Dech. Dek. Stolberg
 1968 *Theisen Edgar* 90-52, Msgr., Anstaltspf. i. R. (Mönchengladbach, Maria-Hilf-Krankenhaus)
 1988 *Segeroth P. Willibald* CSsR 33-61, Religionsl. Aachen, Rhein-Maas-Gymn., Kurseels. Aachen-Burtscheid

21 Fr Hl. Aloisius Gonzaga, Ordensmann

G StG vom G

weiß **M** vom hl. Aloisius

L: Sir 48,1-14; Ev: Mt 6,7-15 (ML V 300) oder aus den AuswL, z. B. L: 1 Joh 5,1-5; Ev: Mt 22,34-40 (ML V 652)

- 1952 *Fossen Matthias* 78-02, Pfr. Nettersheim-Zingsheim
 1976 *Hennekes Heinrich* 07-33, Pfr. i. R. (Geilenkirchen-Gillrath), i. R. Mönchengladbach-Venn
 1986 *Somers Hubert* 10-34, Pfr. i. R. (Aldenhoven-Freialdenhoven), i. R. Cadier en Keer, Diöz. Roermond/ Niederlande
 1995 *Kohr Jakob* 12-39, Pfr. i. R. (Nettersheim-Bouderath)
 1995 *van Hout P. Heinrich Anton* SMA 12-37, Pfr., Pfarrverw. i. R. (Eschweiler-Pumpe-Stich), Subs. i. R. (Dek. Eschweiler), i. R. Cadier en Keer, Diöz. Roermond/ Niederlande, Missionshaus

22 Sa der 11. Woche im Jahreskreis

g Hl. Paulinus, Bischof von Nola

g Hl. John Fisher, Bischof von Rochester, und **hl. Thomas Morus**, Lordkanzler, Märtyrer

g Marien-Samstag

StG vom Tag oder von einem g

1. Vp vom Sonntag

grün **M** vom Tag, z. B. Tg 291; Gg 291; Sg 292

L: 2 Kor 12,1-10; Ev: Mt 6,24-34 (ML V 308)

- oder
weiß **M** vom hl. Paulinus (Com Bi)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: 2 Kor 8,9-15; Ev: Lk 12,32-34 (ML V 654)
- oder
rot **M** von den hll. John Fisher und Thomas Morus (Com Märt)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: 1 Petr 4,12-19; Ev: Mt 10,34-39 (ML V 656)
- oder
weiß **M** vom Marien-Samstag (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL ML V 775-779 bzw. 802-826

1943 *Dorsemagen Wilhelm 09-37, Kpl. Krefeld, St. Anna, gest. bei Fliegerangriff auf Krefeld*

1943 *Michels Josef 79-04, Pfr. Krefeld, St. Elisabeth, gest. bei Fliegerangriff auf Krefeld*

1950 *Orth Joseph Hubert 79-03, Pfr. Mönchengladbach-Hardt*

1959 *Fuß Martin 01-26, Pfr. i. R. (Selfkant-Tüddern)*

1965 *Roeben Gerhard 87-10, GR, EDech., Pfr. Monschau*

1967 *Ohlert Wilhelm 88-13, Pfr., Pfarrverw. i. R. (Erkelenz-Kuckum), i. R. Nettersheim-Engelgau*

1976 *Weyer Heinrich 07-33, Rekt. Meitingen, Diöz. Augsburg, Christkönigsinstitut*

1998 *Wolpers Paul 09-38 (Köln), Msgr., Dir. i. R. (Krefeld, Rhein. Landesjugendheim Haus Fichtenhain), i. R. Subs. Neersen*

23 So + 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

StG vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

1. Vp vom H der Geburt des hl. Johannes des Täufers

- grün **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen
L 1: Sach 12,10-11; 13,1; APs: Ps 63,2.3-4.5-6.8-9 (R: vgl. 2; GL 420); L 2: Gal 3,26-29; Ev: Lk 9,18-24 (ML C/III 297 bzw. [2018] 303)

- weiß **M** vom hl. Johannes
am Vorabend: Gl, Cr, Prf Pfingsten, in den Hg I-III eig.

Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 560)

L 1: Jer 1,4-10; APs: Ps 71,5-6.7-8.15 u. 17 (R: vgl. 6ab; GL 670,8); L 2: 1 Petr 1,8-12; Ev: Lk 1,5-17 (ML C/III 408 bzw. [2018] 418 oder ML V 659)

Aus pastoralen Gründen können auch die Lesungen der Tagesmesse vom H genommen werden.

- 1942 *Mommertz Martin 89-14, Rekt. i. R. (Mönchengladbach-Schelsen), i. R. Aachen-Kornelimünster*
- 1944 *Dreesbach Albert 93-21, Rekt. Mönchengladbach, St. Elisabeth*
- 1944 *Keuchen Wilhelm 75-01 (Köln), EDech., Pfr. i. R. (Kerpen-Horrem, EDiöz. Köln), i. R. Aachen-Brand*
- 1950 *von der Helm Heinrich 59-82, Msgr., GR, EDomh. (Köln), EStadtdech., Pfr. i. R. (Mönchengladbach-Odenkirchen)*
- 1955 *Jaegers Wilhelm 78-02 (Köln), Prof., StR i. R. (Oberhausen, damals EDiöz. Köln), Rekt. Aachen-Lichtenbusch*
- 1958 *Denis Heinrich 86-11, Pfr. Simmerath-Kesternich*
- 1965 *Ortmanns Peter 72-05, Pfr. i. R. (Vettweiß-Disternich) i. R. Aachen-Brand*
- 1968 *Reiff Heinrich 00-25, Pfr. Stolberg-Zweifall, Dech. Dek. Stolberg*
- 1989 *Beumer P. Johannes SJ 01-31, Dr. theol., Prof. a. D. (Aachen, Priesterseminar, Dogmatik u. Frankfurt-St. Georgen, Fundamentaltheologie), i. R. Münster, Haus Sentmaring*
- 2002 *Omsels Richard 09-35, Oberpfr. i. R. (Aachen, JVA), i. R. Aachen-Burtscheid*
- 2015 *Jansen Anton Hubert 35-61, Dr. theol., Pfr. i. R. (Aachen, St. Peter), Regionaldek. Aachen-Stadt 1988-1998, i. R. Aachen-Laurensberg*

24 Mo GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS

H StG vom H, Te Deum

M **am Tag:** Gl, Cr, eig. Prf, in den Hg I-III eig. Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 560)

L 1: Jes 49,1-6; APs: Ps 139,1-3.13-14.15-16 (R: vgl. 14a; GL 312,5); L 2: Apg 13,16.22-26; Ev: Lk 1,57-66.80 (ML C/III 411 bzw. [2018] 422 oder ML V 662))

- 1952 *Maaßen Joseph 72-98, Pfr. i. R. (Geilenkirchen-Kraudorf), i. R. Schwalmthal-Waldniel*

- 1960 Schippers Leonhard 88-16 (Köln), Pfr. i. R. (Wachtberg-Villip, EDiöz. Köln), i. R. Hellenthal-Reifferscheid
 1974 Rixen Franz 92-22, Pfr. i. R. (Mönchengladbach-Odenkirchen, St. Laurentius)
 1979 Esser Josef 98-27, Pfr. i. R. (Hürtgenwald-Großhau), i. R. Hürtgenwald-Straß
 1991 Melchers Josef 17-47, Pfr. Niederzier-Hambach

25 Di der 12. Woche im Jahreskreis

StG vom Tag, 4. Woche

- grün **M** vom Tag, z. B. Tg MB II 220 bzw. II² 218; Gg MB II 220 bzw. II² 219; Sg MB II 220 bzw. II² 219
 L: Gen 13,2.5-18; Ev: Mt 7,6.12-14 (ML V 318)

- 1957 Elsing Johannes 00-25, Pfr. Eschweiler-Röhe
 1968 Pütz August 04-29, Pfr. Hückelhoven-Ratheim
 1974 Walgenbach Johannes 89-13, Pfr. i. R. (Erkelenz-Katzem)
 1995 Huppertz Gerhard 24-54, StDir i. R. (Viersen, Berufs- u. Fachschule der Stadt u. des Kreises)
 2009 Bouschery Eugen 30-56, Berufschulpfr. i. R. (Aachen-Burtscheid, Clara-Fey-Schule), Hausgeistl. i. R. (Aachen, Altenheim Hl. Geist), i. R. Monschau

26 Mi der 12. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer**, Priester (DK)

StG vom Tag oder vom g (Com Ht)

- grün **M** vom Tag, z. B. Tg 288; Gg 288; Sg 289
 L: Gen 15,1-12.17-18; Ev: Mt 7,15-20 (ML V 323)

oder

- weiß **M** vom hl. Josefmaria Escrivá (MB Ergänzungsheft 2 [2010] 23 bzw. Handreichung [2010] 20) (Com Seels)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Gen 2,4b-9.15 (ML VIII 232) oder Röm 8,14-17 (ML VIII 351); Ev: Lk 5,1-11 (ML VIII 88 oder ML V 848)

Josefmaria Escrivá de Balaguer, 1902 in Barbastro (Spanien) geboren, wurde 1925 zum Priester geweiht und gründete am

2. Oktober 1928 das Opus Dei. Damit erschloss er in der Kirche Männern und Frauen aller Lebensbereiche einen neuen Weg, der christlichen Berufung durch die Heiligung des Alltags in der Welt voll zu entsprechen. Mit seinen Schriften förderte er die besondere Sendung der Laien in der Kirche. Nach seinem Tod am 26. Juni 1975 in Rom wurde das Opus Dei 1982 als Personalprälatur errichtet. Papst Johannes Paul II. hat ihn am 6. Oktober 2002 heiliggesprochen.

- 1935 *Schumacher Wilhelm 89-14, Pfr. Aachen-Forst, St. Katharina*
 1944 *Dahmen Franz 91-16, Pfr. i. R. (Linnich-Tetz), i. R. Grefrath*
 1966 *Wagner Jakob 04-32, Rekt. Würselen-Bardenberg, Knappschaftskrankenhaus*
 1968 *Jansen Franz 84-09, GR, EDech., Pfr. i. R. (Stolberg-Breinig)*
 1977 *Jerusalem Ägidius 90-15, Pfr. i. R. (Heinsberg-Dremmen), i. R. Erkelenz-Immerath*
 1990 *Marx P. Friedbert OFM 07-33, Pfarrverw. i. R. (Wassenberg-Ophoven), i. R. Mönchengladbach, Franziskanerkloster*
 1998 *Manns Ernst-Ludwig 36-72, Dr. rer. pol., Diak. mit Zivilberuf Krefeld-Stahldorf*
 2006 *Kraus Ludwig-Arnold 41-81, Diak. mit Zivilberuf Aachen, St. Sebastian u. Haus Hörn*
 2015 *Gerhards Dieter Theodor 46-99, Diak. mit Zivilberuf GdG Hückelhoven*

27 Do der 12. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Hemma von Gurk**, Stifterin von Gurk und Admont (RK)

g **Hl. Cyrill von Alexandrien**, Bischof, Kirchenlehrer

StG vom Tag oder von einem g

grün **M** vom Tag, z. B. Tg 317,33; Gg 348,1; Sg 527,8
 L: Gen 16,1-12.15-16 (oder 16,6b-12.15-16); Ev: Mt 7,21-29 (ML V 329)

oder

weiß **M** von der hl. Hemma (Com Hl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: 1 Tim 5,3-10; Ev: Mt 19,16-26 (ML V 666)

oder

weiß **M** vom hl. Cyrill (Com Bi oder Kirchenl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: 2 Tim 4,1-

5; Ev: Mt 5,13-19 (ML V 669)

- 1951 *Gilson Peter 83-09, Pfr. Aachen, St. Elisabeth*
 1967 *Vaßen Gustav 82-11, Pfr. i. R. (Niederzier-Oberzier), i. R. Aachen*
 1972 *Wipperfürth Paul 09-34, Pfr. Brüggen-Born*
 1981 *Engelen P. Johannes SMA 16-41, Pfr., Pfarrverw. Aldenhoven-Pattern*
 1995 *Vollert P. Wilhelm Josef PA 21-54, Hausgeistl. Aachen, Altenheim Franziskuskloster Lindenplatz*
 1999 *Schumacher Heinz 45-72, Pfr. Kall-Sistig u. Pfarrverw. Kall-Sötenich*
 2000 *Esser Wilhelm 38-79, Diak. i. R. (Korschenbroich-Kleinenbroich), i. R. Viersen-Dülken*
 2008 *Oomens P. Wilhelm Joseph SJ 18-57, Pfr., Pfarradmin. i. R. (Eschweiler-Röhe), i. R. Nijmegen, Diöz. 's-Hertogenbosch/ Niederlande*
 2018 *Hennekam August 23-51, Pfr. i. R. (Hückelhoven-Kleingladbach), i. R. Viersen, Haus Maria Hilf*

28 Fr HEILIGSTES HERZ JESU

H Der G des hl. Irenäus entfällt in diesem Jahr.

Heute entfällt das Freitagsopfer.

StG vom H (Lektionar I/5 228), Te Deum

weiß **M** vom H (MB II 257), Gl, Cr, eig. Prf, feierlicher Schlusseggen (MB II 552)

L 1: Ez 34,11-16; APs: Ps 23,1-3.4.5.6 (R: 1; GL 37,1); L 2: Röm 5,5b-11; Ev: Lk 15,3-7 (ML C/III 246 bzw. [2018] 252)

Die Messe am Vorabend von den hll. Petrus und Paulus kann heute nicht gefeiert werden.

1975 *Nilles Peter 01-27 (Trier), Msgr., Pfr. i. R. (Kanzem, Diöz. Trier), Generalsekr. Aachen, Päpstl. Werk der Glaubensverbreitung*

1990 *Blum Wilhelm 20-51, Pfr. i. R. (Stolberg-Venwegen)*

29 Sa HL. PETRUS UND HL. PAULUS, Apostel

Der G Unbeflecktes Herz Mariä entfällt in diesem Jahr.

H StG vom H, Te Deum

rot **M** 2. Vp vom H, Kompl vom Sonntag nach der 2. Vp
am Tag: Gl, Cr, eig. Prf, feierlicher Schlusssegen (MB II 556)
 L 1: Apg 12,1-11; APs: Ps 34,2-3.4-5.6-7.8-9 (R: vgl. 5b; GL 651,3); L 2: 2 Tim 4,6-8.17-18; Ev: Mt 16,13-19 (ML B/II 407 oder ML V 679)

Heute ist die **Kollekte für den Hl. Vater** („Peterspfennig“ für die Aufgaben der Weltkirche). Sie kann auch nächsten Sonntag, dem 1. Juli, gehalten werden.

Die Messe vom Marien-Samstag kann heute nicht gefeiert werden.

1941 *Rollbrocker Jakob 62-89, GR, Pfr i. R. (Grefrath)*

1945 *Kreitz Johannes 81-09, Pfr: Kreuzau-Drove*

1963 *Zapp Friedrich 86-09, Pfr: i. R. (Heimbach-Hergarten), i. R. Meerbusch-Osterath*

1978 *Offermann Josef 98-24, Pfr: i. R. (Blankenheim-Ripsdorf)*

1985 *Zelenka P. Siegfried OSB 13-39, Hausgeistl. Stolberg, Krankenhaus*

1991 *Thomé Johannes 08-34 (Köln), Pfr: i. R. (Frechen-Königsdorf, EDiöz Köln), i. R. Hellenthal-Reifferscheid*

2004 *Schaffrath Matthias Horst 36-81, Pfr: i. R. (Herzogenrath-Merkstein, St. Johann Baptist), i. R. Subs. Dek. Baesweiler*

30 So + 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Otto und der g der ersten hl. Märtyrer der Stadt Rom entfallen in diesem Jahr.

StG vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

grün **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen
 L 1: 1 Kön 19,16b.19-21; APs: Ps 16,1-2 u. 5.7-8.9 u. 11 (R: vgl. 5a und 2b; GL 649,5); L 2: Gal 5,1.13-18; Ev: Lk 9,51-62 (ML C/III 300 bzw. [2018] 306)

1955 *Kivelip Carl 83-10, Pfr: Erkelenz-Lövenich*

1957 *Soiron P. Thaddaeus OFM 81-09, Dr. theol., Prof. i. R. (Aachen, Priesterseminar, Bibelwissenschaften)*

- 1968 *Stierum P. Johannes SCJ 07-37, Rekt. Viersen, Altenheim Maria-Hilf*
- 1987 *Oppenberg P. Heinrich SVD 05-31, Dr. theol., Anstaltspf. Viersen-Süchteln, St. Irmgardis-Krankenhaus*
- 2000 *Koenigs Franz Adolf 12-38, StDir i. R. (Aachen, Einhard-Gymn.), i. R. Hausgeistl. Aachen, Altenheim St. Franziskus Lindenplatz*
- 2007 *Eßer Heinrich 29-56, OStR i. R. (Mönchengladbach, Berufskolleg), i. R. Subs. Mönchengladbach-Giesenkirchen*